

Die Klassenfahrtzeitung der Klasse 3b

Marienheide 2002

Montag, 16. September 2002

Das Wetter



Am Montag den 16.9.02 war es angenehm sonnig.
Ab und zu war es leicht bewölkt.
Am Abend hat es sich zugezogen.

protokolliert von Matthias und Sebastian

Erste Eindrücke und Unternehmungen

Der erste Tag

Am 16.9.02 waren wir beim Heilsee und da waren ein Park und ein Spielplatz.
Bei der Busfahrt war es manchen Kindern übel.
Die Zimmer hatten eine U form und unsere Zimmer waren schnell krosig. Die
Betten waren ganz weich.

aufgeschrieben von Marius M.

Die Herberge

In unserer Herberge gab es viele Räume. Die Räume waren ganz schön.
Es gab 3 Räume: der Spielraum, der Essensraum und der Privatraum und
sie waren auch groß. In unserer Herberge gab es auch große Flure .Die Flure waren
im Keller, in der Mitte und ganz Oben. In der Mitte war er noch größer und im Keller
war er ein bisschen kleiner. Der Keller war nicht so ängstlich wie man denkt. Im Keller
waren auch Zimmer. Die Zimmer waren ganz nett, man musste also auch hier
keine Angst haben.



aufgeschrieben von Carolin

Die Klassenfahrtzeitung der Klasse 3b

Marienheide 2002

Der Kurpark

Als wir das erste Mal zum Kurpark gingen, haben wir ein kleines Haus auf dem See gesehen. Es war der Unterschlupf von den Enten, die auf dem See schwammen. Dann haben wir uns einen gemütlichen Platz gesucht und haben uns amüsiert. Da haben wir noch einen kleineren Teich gesehen da schwammen zwei Lachse drinnen. Wir haben versucht sie richtig zu sehen, aber das ist uns nicht richtig gelungen. Als wir dann zum Schullandheim gingen, war der Weg den wir gingen, sehr ungemütlich. Er war sehr ungemütlich, weil es da von dem Autogebrumme so laut war. Als wir dann das zweite Mal zum Kurpark gingen, wir eine Schnitzeljagd gemacht. Im Kurpark war es einfach schön.

geschrieben von Philipp

Viele Sportmöglichkeiten

Wir hatten einen großen Hof und wir hatten einen Keller mit zwei Tischtennisplatten. Hier waren auch zwei Kisten. In der ersten Kiste waren Tischtennisschläger drin und in der zweiten Kiste waren Tennisschläger. Und wir haben in der Turnhalle Fußball gespielt. Es gab ein Tor und die Halle war groß.

aufgeschrieben von Nico



entworfen von
Jelena

Rätsel
Was steht dort? ↓

Einkolibri fliegt durch den Regenwald
Lösung: Ein Kolibri fliegt durch den Regenwald

Die Klassenfahrtzeitung der Klasse 3b

Marienheide 2002

Dienstag, 17. September 2002

Das Wetter



Am Dienstag den 17.9.02 war es den ganzen Tag bedeckt. Gegen Abend wurde es schöner und warm.

protokolliert von Matthias und Sebastian

Ein schöner Gang zur Talsperre

Wir sind zur Talsperre gegangen, die hieß Brucher Talsperre. Es war toll! Wir waren auf dem Hinweg mindestens dreißig Minuten unterwegs. Die Talsperre war schön sauber. Und es gab Süßigkeiten. Manche haben Papa gespielt. Der Rückweg war auch schön und auf der Staumauer waren wir auch.

aufgeschrieben von Tobias St.

Der Aussichtsturm

Der Aussichtsturm, da waren wir, die Klasse 3b mit der Klasse 4a. Der Aussichtsturm liegt im Wald. Der Turm ist aus Holz und er ist 31 Meter hoch. Frau Gericke ist nicht mit nach oben gekommen, aber viele Kinder. Wenn man oben war, hatte man eine tolle Aussicht quer über den Wald.

aufgeschrieben von Tobias K.



Die Klassenfahrtzeitung der Klasse 3b

Marienheide 2002

Bei der Nachtwanderung

Als wir, die Klasse 4a und 3b los gegangen sind, war es noch ganz schön hell. Wir sind von der Herberge zu einem kleinen Berg gekommen. Der Herr Förster hat uns gezeigt, woran man erkennen kann wie alt die Bäume sind. Man erkennt das an den Jahresringen. Dann sind wir auf einem kleinen Weg gegangen und zu einer großen Wiese gekommen. Und der Förster hat uns erzählt, dass wenn wir leise sind, man was aus der Stadt hört. Ich habe Autogeräusche gehört und Hundegebell.

aufgeschrieben von Sandra.

Anzeige

geschrieben von Tabea

Die Herberge von Marienheide

Die Zimmer sind schön und die Betten bequem und Platz im Zimmer gibt es auch. Es gibt auch verschiedene Flure. Die Jungen sind unten und oben in der zweiten Etage sind die Mädchen. Es gibt auch Zimmer ganz unten im Keller. Unten ist auch der Tischtennisraum und es gibt auch ein Aufenthaltsraum und daneben ist der Essraum. Neben dem Essraum ist die Turnhalle. Die Turnhalle ist zwar klein, aber da kann man auch viele Sachen machen. Das Essen ist auch lecker. Die Herbergseltern sind sehr nett. Aber Hausordnungen gibt es auch.



Ilse Wagner Haus
Marienheide
Bockelsburger Weg 33
51709 Marienheide

Die Klassenfahrtzeitung der Klasse 3b

Marienheide 2002

Mittwoch, 18. September 2002

Das Wetter



Am Mittwoch den 18.9.02 war es am Morgen etwas windig und wolkig .

Am Mittag war es fast windstill .Die Wolken zogen sich kaum zurück.

protokolliert von Matthias und Sebastian

Die Schnitzeljagd

Wir haben eine Schnitzeljagd durch den Wald gemacht .Die war sehr spannend und es war nicht immer der richtige Weg . Wir sind auch einmal den falschen Weg gegangen. Herr Kautny hat den Weg mit neun anderen Kindern aus Sägespänen gestreut und Frau Gericke ist schon vorher weggefahren .Dafür ist der Vater von Frau Gericke gekommen der Herr Gericke . Der hat dann mit uns die Schnitzeljagd gemacht. Und der Schatz war dann Kuchen und Haribo Cola – Flaschen und Haribo –Weingummi .Herr Kautny und die neun Kinder haben sich im Kurpark versteckt gehabt. Als wir sie gefunden haben, haben wir noch Völkerball gespielt und die Jungen haben Fuß ball gespielt mit Herrn Gericke . Wir haben auch die Enten gefüttert und wir haben leckeren Kuchen gegessen , die Weingummis ,die Cola–Flaschen haben wir auch gegessen Dabei hatten wir schönes, sonniges Wetter gehabt .

aufgeschrieben von Clara

Die Klassenfahrtzeitung der Klasse 3b

Marienheide 2002

Viele Tischtennisspiele

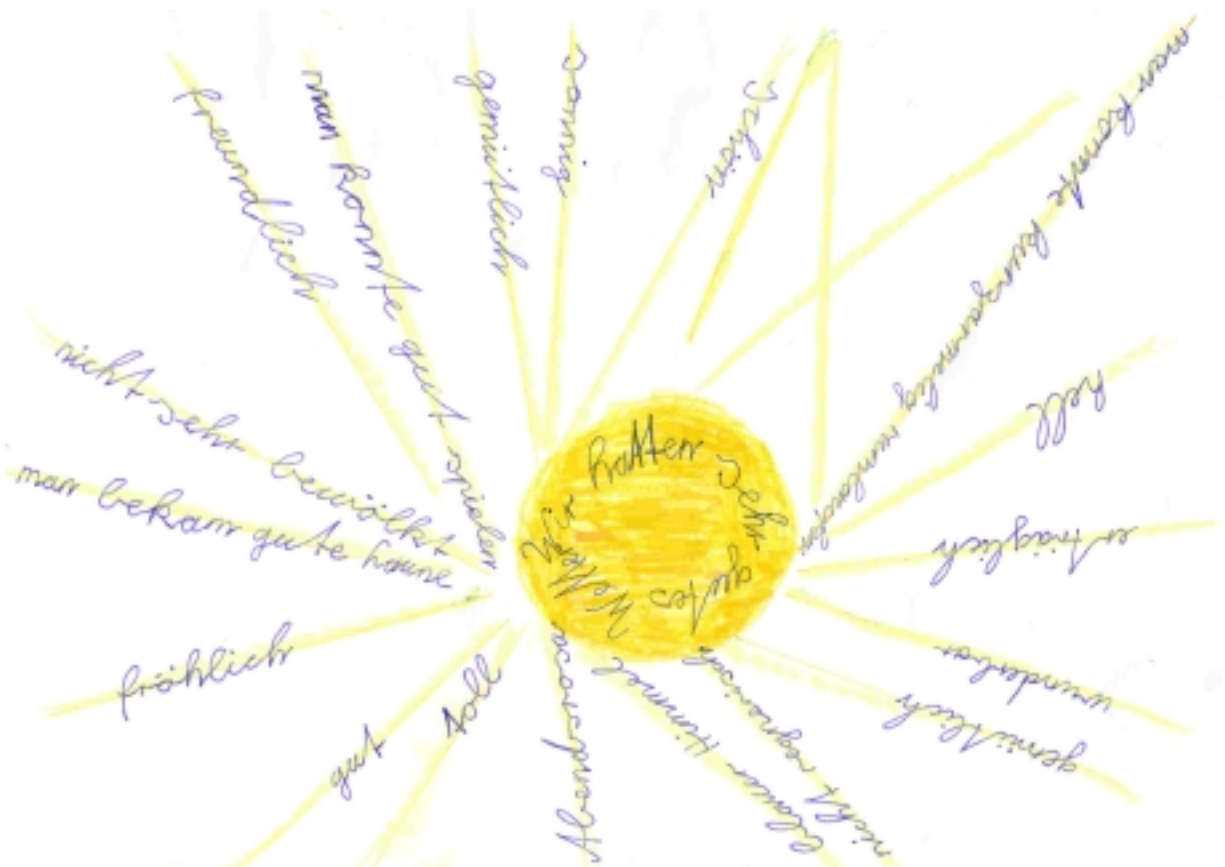
Die Kinder haben manchmal mit Herrn Kautny im Keller Tischtennis gespielt. Zum Beispiel haben Kevin, Sebastian, Matthias und Max gegen Herrn Kautny gespielt. Manchmal haben die Kinder fast gewonnen. Manchmal stand es auch 4:11, 6:11 oder 1:11 für Herrn Kautny. Aber es haben auch nur Kinder miteinander gespielt. Es gab zwei Tischtennisplatten und viele Schläger.



aufgeschrieben von Kevin

Spiele mit Sprache

von Esther



Die Klassenfahrtzeitung der Klasse 3b

Marienheide 2002

Donnerstag, 19. September 2002

Das Wetter



Am Donnerstag den 19.9.02 schien die Sonne viel. Am Nachmittag wurde es bis zu 20 Grad, also warm. Am Mittag kamen ein paar Wolken, ansonsten war strahlend blauer Himmel. Am Abend blieb es warm.

protokolliert von Matthias und Sebastian

Im Schwimmbad auf Klassenfahrt

Als die Klasse 3b und 4a auf Klassenfahrt waren, sind wir am 19.09.2002 ins Schwimmbad gegangen.

Im Schwimmerbecken war auch ein ganz tolles Sprungbrett, viele Kinder sind ganz oft gesprungen.

Und ich habe einen richtig tollen Bauchklatscher gemacht.

Im kleinen Nichtschwimmerbecken, war auch eine sehr kleine Rutsche.

Aber als ich mir eine Rolle genommen habe und sie vor dem Rutschende gedreht habe, sind alle ganz schnell ins Wasser gerutscht.

Und als wir gegangen sind, waren wir noch in einer Eisdiele.

aufgeschrieben von Maximilian



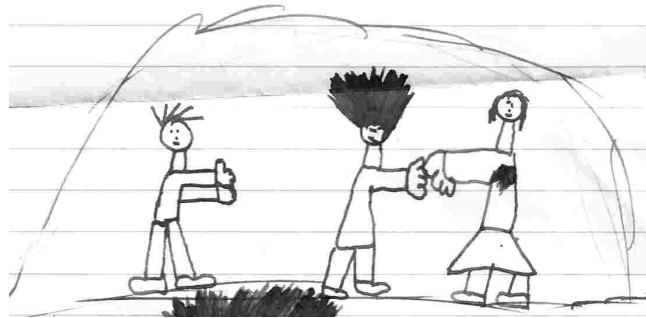
Die Klassenfahrtzeitung der Klasse 3b

Marienheide 2002

Discoabend

Wir haben am Donnerstag einen Discoabend gemacht wir haben in der Turnhalle getanzt.

Leckereien. Es Gummibärchen, Käsestangen, Wir haben zur Anton, No Angels.



Es gab viele gab Lakritz, Chips, Kuchen. Musik getanzt: Und wir haben

Stopptanzen gespielt. Wir haben vorher auch den Essraum geschmückt mit Luftballons und Luftschlangen.

aufgeschrieben von Niklas

Anzeige

Das Schullandheim, das sich in Marienheide befindet, hat saubere WC s und sehr schöne U-förmige Zimmer. Wenn man sie sauber hält, sehen sie schön aus. Die Mädchen WC s haben nicht gestunken. Außerdem gibt es eine zwar nicht sehr große, aber schöne Turnhall, einen großen Essraum, einen riesen Spielhof draußen, sehr leckeres Essen und sehr gute und nette Herbergseltern. Das Landschulheim ist sehr empfehlenswert.



geschrieben von Frida



Das Stadtbad ist auch sehr schön und groß. Es gibt auch Startblöcke, ein 3 Meterbrett und ein 1 Meterbrett; einfach super. Aber man muss sich auch darüber im Klaren sein, dass man nicht unbedingt ein Auto braucht, um dorthin zu kommen. Man kann ja laufen!!!! Es gibt überhaupt tolle Wander- und Waldwege in und um Marienheide!

Die Klassenfahrtzeitung der Klasse 3b

Marienheide 2002

Freitag, 20. September 2002

Das Wetter



Am Freitag den 20.9.02 war es morgens sonnig. Am Mittag wurde es noch schöner. Am Abend blieb es schön und angenehm warm.

protokolliert von Matthias und Sebastian

Von Marienheide nach Hause 20.9.02

Am fünften Tag haben die Lehrer uns alle aufgeweckt und wir sollten unsere Taschen packen. Dann gab es Frühstück Der Bus kam schon als wir noch gegessen haben. Frau Gericke, das ist unsere Lehrerin, ist fasst das Essen im Hals stecken geblieben Dann räumte der Tischdienst ab. Wir haben noch alle Sachen in den Bus gepackt und das war nicht wenig und wir fuhren mit dem Bus nach Hause. Als wir zu Hause angekommen, waren schon alle Eltern da.

aufgeschrieben von Jelena



Das gesamte Zirkusprojekt

Herr Esser, ein Zirkusdirektor hat uns ein Zirkusprogramm beigebracht. Am Dienstag haben wir Teller gedreht und haben Tücher jongliert . Am Mittwoch sind wir auf einem Seil balanciert und haben dabei jongliert und Teller gedreht.

Danach haben wir über das, was wir bei der der Aufführung mach wollten gesprochen. Und wir haben etwas vorgeführt. Am Donnerstag sind wir durch Scherben gelaufen. Am Freitag haben wir die Aufführung vorgetragen.

aufgeschrieben von Marius A.

Die Klassenfahrtzeitung der Klasse 3b

Marienheide 2002

Unsere Aufführung am 20. 9. 02

Die Aufführung war in Wuppertal im Gemeindehaus. Wir haben Teller gedreht und sind Seilchen gesprungen. Manche haben Bälle jongliert und sind balanciert. Wir haben noch viele andere Sachen gemacht und das war schön und lustig, zum Beispiel noch auf der Drachentrommel laufen und mit dem Devilstick jonglieren. Wir hatten Musik aus dem Rekorder. Die Musik hat Robin aus der 4a gemacht. Durch das Zirkusprogramm hat Herr Kautny geführt. Herr Kautny ist ein Lehrer. Der Herr Esser hat geholfen, durch Glasscherben zu laufen und einige Kinder lagen auf einem Nagelbrett.

aufgeschrieben von Jennifer

Impressum

verantwortlich im Sinne der Presse: alle Kinder der 3b

